

**Präsidiums - und Verbandsratssitzung
des RVH
am Montag, den 19.10.2015
NDR, Hugh- Green- Weg 1
Kasinobereich , Raum K7**



Radsport-Verband Hamburg e.V.

anwesend waren:

W. Strohband – Ehrenpräsident RVH (RG Hamburg)
B. Dankowski – Präsident des RVH (Club Tête de la Course)
H. Lerche – VP Wirtschaft / Finanzen & Marketing (RG Hamburg)
A. Rothe – VP Leistungssport Rennsport/ Offroad (HRV)
B. Sielaff – VP Breitensport (RV Endspurt)
L. Diekmann- Vors. der Radsportjugend (RG Hamburg)
U. Messerschmidt – LV Trainer
J.Steffens- KO Bahn
B. Buscham – HRG
S. Bütje – RG Uni Hamburg
J. Kreter – RG Hamburg
M. Schwarz- RG BSV Hamburg
K.-H. Knabenreich - HTB Radabteilung
A. Naujokat – RSG Blankenese
W. Scobel – RG Uni Hamburg
M. van Welzen - RG Uni Hamburg
N. Bratic – S.S.D. Nikola Tesla e. V.
S. Kapser – KO Kommissäre / Protokoll (RG Hamburg)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls Präsidium / Verbandsrat 27.07.2015 nur Verbandsrat und Protokoll Präsidium 07.09.2015
3. Aufnahme des Vereins S.S.D. Nikola Tesla e.V. -Radsparte
4. Verkehrsfragen Wolfgang Scobel
5. Neue Lizenzabwicklung
6. Veröffentlichung der Protokolle auf der HP
7. Stand DM Bahn 2016
8. Aufgaben KO Bahn
9. Bericht vom LV Trainer etc.
10. Verschiedenes

TOP 1:

Der Präsident des RVH begrüßte alle Anwesenden um 19.00 Uhr und eröffnete die Sitzung.

TOP 2:

Im Protokoll vom 27.07.2015 verlangt K.-H. Knabenreich die Wertung „ Moderation war einseitig“ zu streichen. Ohne weitere Einwände wurde das Protokoll genehmigt.

Das Protokoll vom 07.09.2015 wurde nach kurzer Diskussion zu den TOP 2 und 11 mit einer Enthaltung angenommen.

Top 11 Änderung: B. Dankowski äußerte die Absicht, im nächsten Jahr ein Lizenzrennen für alle Klassen und Fette-Reifen zu veranstalten. Streichen „über seinen Verein, Club Tête de la Course,“

TOP 3:

Sportfreund Nedeljo Bratic vom S.S.D.Nikola Tesla stellte seine Radsportsparte der serbischen Sportgemeinschaft vor. Bisher fußballgeprägt, möchten 7 Radsportler unserem Verband beitreten. Die Radsportsparte bekundet ihre Bereitschaft, den Verband oder andere Vereine hilfreich zu unterstützen. Als Terminwunsch der Aufnahme im RVH wurde der 1.Januar 2016 mitgeteilt.

Mit einer Enthaltung wurde der Verein aufgenommen.

TOP 4:

W. Scobel ist seit 10 Jahren für den RVH unser Vertreter im Fahrradforum. Sein Aufgabengebiet rund um Radverkehrsfragen wird er zum Jahresende aus gesundheitlichen Gründen aufgeben müssen. Er empfiehlt, einen Nachfolger zu suchen, um die Radwegestrategie nicht aus den Augen zu verlieren. Sein Vorschlag dazu den Sportfreund Michael Weber (SC Hammaburg) zu kontaktieren, sowie einen Stellvertreter zu finden.

B. Sielaff ergänzt, das gehört in den Aufgabenbereich des KO Breitensport, der z.Z. unbesetzt ist.

TOP 5:

H. Lerche berichtete zum Stand der Lizenzabwicklungen.

W. Röseler erstellt keine Lizenzen mehr.

Neuanträge werden nur noch im Internet ausgefüllt. Blanko-Ausdrucke soll es nicht mehr geben. Der letzte Stand wird aber erst Anfang November verkündet.

Wiederholungsanträge sind wie gehabt bei „rad-net“ herunterzuladen. Den Antrag bitte prüfen, evtl. korrigieren und ein Passbild beifügen, wenn dort beim Passbild in rot 2016 steht.

Bitte nur korrekte Passbilder einzureichen!

Pro Verein gibt es einen Lizenzverantwortlichen.

Eilanträge oder verlorengegangene Lizenzen sind über den Verein an den Verband in gewohnter Form nachzubestellen.

TOP 6:

Die Protokolle auf unserer HP sollen für alle interessierten Mitglieder mehr Transparenz zur Arbeit des Verbandes leisten.

Wie in 2011 beschlossen, erfolgt die zeitnahe Veröffentlichung der Protokolle auf der Homepage. Bis zur Genehmigung auf der nächsten Sitzung ist ein Protokoll vorläufig.

TOP 7:

B. Dankowski berichtete, dass er nochmals versucht hat eine Unterstützung durch die Stadt Hamburg oder die Bewerbungsgesellschaft Olympia 2024 zu erhalten, um die Finanzierung der DM 2016 sicherzustellen.

Sowohl das Sportamt als auch die Bewerbungsgesellschaft unterstützen grundsätzlich die Ausrichtung der DM Bahn 2016 in Hamburg, können aber (derzeit) keine Mittel zusagen.

Es wird beschlossen, die Ausrichtung der DM Bahn 2016 nicht weiter zu verfolgen und das dem BDR mitzuteilen.

TOP 8:

Die VP Leistungssport A. Rothe gab einen kurzen Rückblick auf die vergangene Bahnsaison und ihre Aktivitäten.

Unserem KO Bahn und seinem Team ist es gelungen, durch Jedermannveranstaltungen mit Flohmarkt, die Bahn zu beleben. Aber auch der Leistungssport darf darüber hinaus nicht vergessen werden und sollte an Stellenwert gewinnen. Im kommenden Jahr erwartet sie eine umfangreichere Organisation und Vorbereitung des Bahnpokals und der LVM Bahn.

Der LV Trainer U. Messerschmidt stimmt sich derzeit mit J. Steffens zu den gewünschten Änderungen der Trainingszeiten 2016 ab, um diese bei der Behörde beantragen zu können. Angestrebt ist dabei auch eine Trainingswoche als Bahnlehrgang für unsere Kadersportler.

M. Schwarz und andere Anwesenden aus den Vereinen begrüßen die Entwicklung auf der Bahn. Die Diskussion dieses Punktes wurde ausführlich und angeregt geführt.

Top 9:

Zusammenfassend berichtete der LV Trainer von den letzten Sichtungsrennen der U17, diese fanden in Hannover und Holtensen statt. Bedauerlicher Weise wurde die Cross Saison schon Ende September eröffnet, so dass die Crossfahrer zu diesem Rennen fehlten.

Des Weiteren fand ein erstes Sichtungsrennen auf der Bahn statt, aber auch dabei fehlten die Cross-Sportler.

Uwe Messerschmidt machte deutlich, „ wer Kaderfahrer sein will, muss auch dabei sein wollen“. Die Sportler reden sich raus, sie seien nicht vorbereitet und nehmen nicht am Sichtungsrennen teil.

Aussprachen dazu fanden mit Trainern und Eltern statt. Die Planungsphase 2016 läuft. Die Kaderlisten werden erarbeitet und veröffentlicht.

Bis Ende Oktober müssen D/C Kader an den BDR übermittelt werden, dazu benötigt Uwe die Zuarbeit der anderen Vereinstrainer.

Im November und Dezember sind Teilnahmen an Bahnlehrgängen eingeplant

W. Strohband erfragte den aktuellen Stand zur Aufrechterhaltung der BL U19?

Uwe erläuterte die Bemühungen der Durchführung mit Erarbeitungen eines Konzeptes.

Dringend notwendig sind ortsansässige Sportler, die kontinuierliches und koordiniertes Training absolvieren müssen.

TOP 10:

Bernd Dankowski berichtete, dass der Vorstand und die Mitglieder des Club TdC im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung am 19. September 2015 beschlossen haben, die Förderung des Nachwuchses des RVH einschließlich des U19 Bundesliga-Teams zu unterstützen.

Hierbei soll es sich grundsätzlich um eine langfristige Unterstützung halten, die aber zunächst für ein Jahr beschlossen wurde. Neben einer finanziellen Förderung sind weitere Unterstützungen / Maßnahmen beabsichtigt, die es noch weiter zu entwickeln gilt.

Die Förderung wird zunächst und unmittelbar finanziell durch die zeitnahe Bereitstellung eines wesentlichen Betrags erfolgen.

Bernd Dankowski hofft, dass diese Unterstützung auch andere Vereine des RVH, die keine eigene Nachwuchsarbeit haben oder deren Nachwuchs von der Nachwuchsarbeit des

Verbands begünstigt ist, motiviert ihrerseits den Verband zu unterstützen. Jeder Verein sollte seinen Teil zur Nachwuchsförderung beitragen.

W. Strohband blickte auf die erfolgreiche Durchführung der BMX Nordcup Veranstaltung bei der RG Hamburg in Farmsen, zurück. Medien berichteten im ZDF und 90,3 darüber.

K.-H. Knabenreich vermisste eine Einladung zur Auswertung seiner DM-Senioren vom 5.7.15. (Diese fand in seiner Abwesenheit bereits statt, nachweislich erging rechtzeitig auch an den HTB dazu eine Einladung). Zusammenfassend teilte er mit, dass 260 Teilnehmer am Start waren. Die Siegerehrungen wurden durch Frau C. Mähler vorgenommen.

Weiterhin teilte K.-H. Knabenreich dem RVH mit, der HTB habe sich beim BDR für die Austragung der DM Straße Nachwuchs im Jahr 2017 beworben.

B. Dankowski erwartete den ordnungsgemäßen Verlauf einer solchen Bewerbung, die nicht am Verband vorbei gehen dürfe. Solange dem Verband kein schlüssiges Konzept vorgelegt wird, wird der Verband diese Bewerbung nicht unterstützen!

Arne Naujokat, ein Breitensportler, sieht seine Aufgabe insbesondere auch in der Unterstützung zur Helfer- und Mitgliederfindung.

In Form von Workshops und weiteren Aktivitäten möchte er sich in der Verbandsarbeit engagieren.

W. Strohband kritisiert die verzögerten Renn-Ankündigungen der RG Hamburg auf der LV Website. Der Verband ist gefordert seine zugehörigen Vereine zu präsentieren. Mitglieder haben Probleme die Berichte zu finden.

B. Sielaff berichtete dazu vom Gespräch am 2.10.15 (Bernd, Steffen und Burkhard).

Die Situation soll sich verbessern.

Gegen 22.00 Uhr wurde die Sitzung beendet- nächster Termin wird Montag, der 23.11.15 sein.

Susann Kapser
Buxtehude, den 21.10.15